

## ZUR TAGUNG

Erstmals tagt die Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft in diesem Jahr in Göttingen, in Zusammenarbeit mit dem Seminar für Deutsche Philologie der Georg-August-Universität. 1737 als Universität im Geiste der Aufklärung gegründet, wurde die Georgia Augusta um 1800 zugleich zu einem der Ursprungsorte der Frühromantik.

Damit bietet Göttingen den idealen Rahmen für ein Thema, das in der Thomas Mann-Forschung der letzten Jahre zunehmend in den Vordergrund getreten, aber noch nie zusammenhängend erörtert worden ist. Auf unterschiedlichste Weisen nämlich changiert Thomas Manns Werk zwischen einem Erzählen, das den Konventionen des ›Realistischen‹ folgt, und einem Zweideutig-Werden der erzählten Welten, das ins ›Phantastische‹ geht. Immer wieder entstehen so unauflösbare Zweideutigkeiten – von *Buddenbrooks* über den *Tod in Venedig* bis zum *Zauberberg*, von der frühen Erzählung *Der Kleiderschrank* bis zur modernen Teufelsgeschichte von *Doktor Faustus*. Diese ›doppelten Welten‹ in Thomas Manns Werk soll das Kolloquium erkunden – und damit zugleich einem der narratologisch interessantesten Grenzfälle zwischen realistischen und phantastischem Erzählen in der Moderne auf den Grund gehen.

Das soll in drei Themenblöcken geschehen. In der ersten Sektion geht es um »Begriff und Theorie des ›Phantastischen Erzählens‹«. In der zweiten Sektion stehen »Psychologische und anthropologische Aspekte« des Phantastischen im Mittelpunkt. Die dritte Sektion schließlich beschäftigt sich mit den »Literarischen Traditionen und Transformationen«, die Thomas Manns Beziehungen zur phantastischen Literatur von Poe bis zu E. T. A. Hoffmann bestimmen. Außerdem wird Tilmann Lahme, Biograph und Herausgeber Golo Manns, über dessen erzählerisches Werk sprechen, das demjenigen des Vaters gerade in ›phantastischer‹ Hinsicht überraschend nahe steht. Und schließlich wird Günter Grass sein neues, ganz auf Göttingen und seine Literaturgeschichte bezogenes Buch vorstellen – und so den Kreis von Literatur und Veranstaltungsort auf das Schönste schließen.

Eine begleitende Kabinettausstellung in der Staats- und Universitätsbibliothek präsentiert Illustrationen zu Thomas Manns Werk, die zeigen, dass die Bildende Kunst oft früher auf die phantastischen Subtexte in Thomas Manns Werk aufmerksam geworden ist als die Literaturwissenschaft.

Während der Tagung wird auch, zum inzwischen vierten Mal, der Förderpreis für Junge Thomas Mann-Forscher verliehen.

## Internationales Herbst-Kolloquium

3. – 5. September 2010

# Der Zauberer und die Phantastik

Thomas Mann und das phantastische Erzählen

Soweit Sie sich noch nicht für das Herbst-Kolloquium angemeldet haben, senden Sie bitte beiliegende Antwortkarte bis zum 15. August 2010 zurück.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft im Buddenbrookhaus, 0451 – 122 4240.

### Kostenbeiträge

Tageskarte Mitglieder 10,- €

Tagungskarte Mitglieder 20,- €

Tageskarte Nichtmitglieder 15,- €

Tagungskarte Nichtmitglieder 30,- €

Göttinger Studenten erhalten unter Vorlage ihres Studentenausweises freien Eintritt zu den Vorträgen.

**Zimmerbuchung in allen Preisklassen unter dem Stichwort »Thomas Mann-Tagung« bitte unter:**

Göttingen Tourismus e.V.

Zimmerreservierung

Frau Christiane von Schlieben

Altes Rathaus/Markt 9 · 37073 Göttingen

Tel.: 0551/499 80 20 · Fax: 0551/499 80 10

E-Mail: [zimmerreservierung@goettingen.de](mailto:zimmerreservierung@goettingen.de)

**Titelbild:** Robert Gernhardt: *Der Teufel, ein Strizzi*. Abdruck mit freundlicher Genehmigung von Dr. Almut Gehebe-Gernhardt

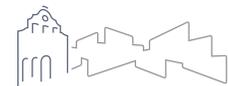
Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft  
Sitz Lübeck e.V.

Buddenbrookhaus · Mengstraße 4 · 23552 Lübeck

Tel.: 0451-122 42 40 · Fax: 0451-122 41 40

[tmg@buddenbrookhaus.de](mailto:tmg@buddenbrookhaus.de) · [www.buddenbrookhaus.de](http://www.buddenbrookhaus.de)

Die Tagung wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft.



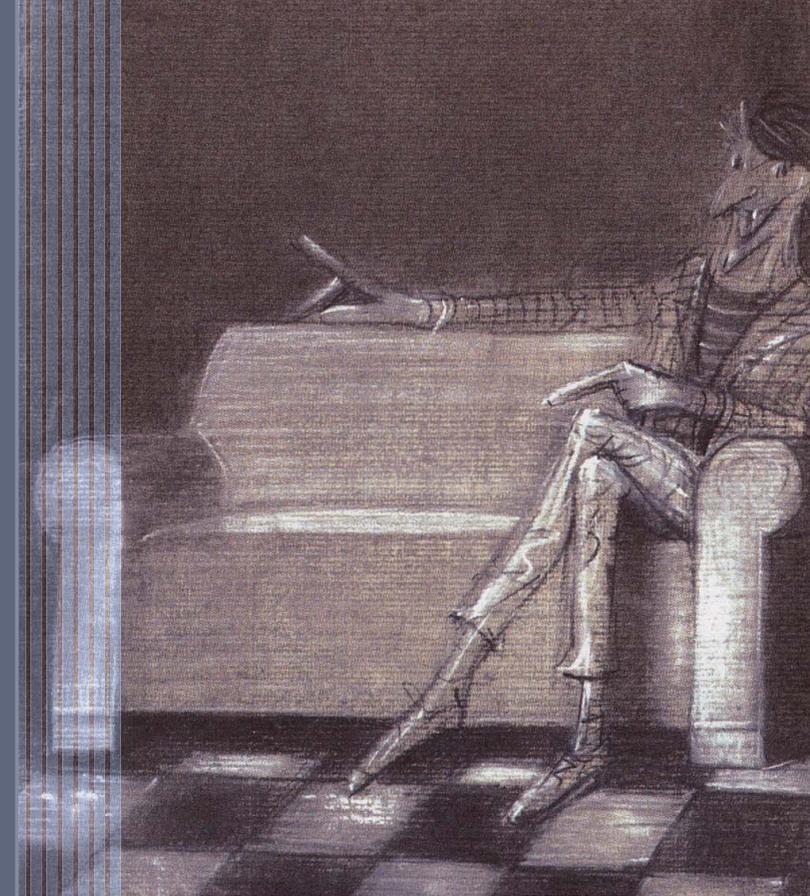
Buddenbrookhaus  
Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



Internationales Herbst-Kolloquium

# Der Zauberer und die Phantastik

PROGRAMM

Thomas Mann und das phantastische Erzählen

3. – 5. September 2010

Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft

Sitz Lübeck e.V.

in Zusammenarbeit mit dem Seminar für  
Deutsche Philologie der Georg-August-Universität  
Göttingen und dem Buddenbrookhaus Lübeck

DONNERSTAG

02.09.2010 Paulinerkirche

19.00 **Abendvortrag:** Karsten Blöcker (Lübeck)  
 »... mit einem unvergeßlich komischen Wirt namens Mütze« –  
 Thomas Mann in Göttingen

03.09.2010 Paulinerkirche

09.15 **Begrüßung:** Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Präsident der  
 Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft Sitz Lübeck e.V.  
**Grußwort:** Prof. Dr. Hartmut Bleumer,  
 Direktor des Seminars für Deutsche Philologie der  
 Georg-August-Universität Göttingen

**Sektion »Begriff und Theorie des ›Phantastischen  
 Erzählens‹«**  
 (Moderation: Prof. Dr. Friedhelm Marx, Bamberg)

09.30 Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering (Göttingen)  
*Grenzfälle der Phantastik: Zum Beispiel »Buddenbrooks«*

10.15 Dr. Tom Kindt (Göttingen)  
 »Grade der Unerklärlichkeit«.  
*Überlegungen zum Begriff der phantastischen Literatur am  
 Beispiel von Werken Thomas Manns*

11.00 Kaffeepause

11.30 Dr. Andreas Blödorn (Wuppertal)  
 »Wer den Tod angeschaut mit Augen«: *Phantastisches in  
 »Der Tod in Venedig«*

12.15 **Diskussion mit den drei Referenten**

13.30 Mittagspause

15.00 – **Perspektiven der Thomas Mann-Forschung,**  
 Vortragsraum, Projekte junger Thomas Mann-Forscher  
 (Moderation: Jens Ewen, Jena)  
 An die Vorträge schließt sich jeweils eine Diskussion an  
 Alke Brockmeier (Göttingen)  
*Psychologische Phantastik. Thomas Manns Maupassant-  
 Rezeption*

Dr. Gesa Singer (Thessaloniki)  
*Die Unerreichbarkeit des Anderen. Zu einem Sehnsuchtsmotiv  
 in Thomas Manns Erzählungen*  
 Denise Dumschat-Rehfeldt (Bamberg)  
 »Zufuhr neuen Blutes«. *Vampirische Strukturen in Erzählungen  
 Thomas Manns*

15.00 – **Alternativangebot** für Tagungsteilnehmer:  
 17.00 *Zwischen Hörsaal und Karzer, Literaten und Atomphysikern.*  
*Führung durch die Universitätsstadt Göttingen,*  
 Treffpunkt Paulinerkirche

17.00 **Mitgliederversammlung der Jungen Thomas Mann-  
 Forscher,** Vortragsraum

20.00 Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG), Raum 010  
**Lesung:** Günter Grass liest aus »Grimms Wörter« und  
 spricht anschließend mit Prof. Heinrich Detering über sein  
 neues Buch. Gemütlicher Ausklang bei einem Glas Wein.  
 (Eintritt: 12,- / 8,- €; mit **Tagungskarte** Eintritt frei, bitte die re-  
 servierten Karten bis 15 Uhr im Tagungsbüro in der Paulinerkirche  
 abholen. Nicht abgeholte Karten gehen in den freien Verkauf.)  
 Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Steidl-Verlag,  
 Göttingen

SAMSTAG

04.09.2010 Paulinerkirche

**Sektion »Psychologische und anthropologische  
 Aspekte«**  
 (Moderation: Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering,  
 Göttingen)

09.00 Prof. Dr. Manfred Dierks (Oldenburg)  
 »Spukhaft, was?« *Über Traum und Hypnose im »Zauberberg«*

09.45 Prof. Dr. Marianne Wünsch (Kiel)  
*Okkultismus im Kontext des »Zauberbergs«*

10.30 Kaffeepause

11.00 Prof. Dr. Luca Crescenzi (Pisa)  
*Traumphantasien und Romantik. Eine Vision im »Zauberberg«*

11.45 Prof. Dr. Elisabeth Galvan (Neapel)  
 »Der Kleiderschrank« *und seine Folgen*

12.30 **Diskussion mit den vier Referenten**

13.30 Mittagspause

15.00 Dr. Tilmann Lahme (Göttingen)  
*Zwischen Geistergeschichte und Sternenglaube: Golo Mann und  
 das Phantastische*

15.45 Gespräch zum Vortrag:  
 Dr. Tilmann Lahme und Holger Pils (Lübeck)

16.15 Kaffeepause

16.45 **Verleihung des Förderpreises der Deutschen Thomas  
 Mann-Gesellschaft e. V. an Dorothea Kirschbaum.**

Laudatio: Prof. Dr. Friedhelm Marx (Bamberg)

18.30 **Mitgliederversammlung,** Vortragsraum  
 20.00 Geselliges Beisammensein im Kartoffelhaus,  
 Goethe-Allee 8

SONNTAG

05.09.2010 Paulinerkirche

**Sektion »Literarische Traditionen und  
 Transformationen«**  
 (Moderation: Prof. Dr. Hans Wißkirchen, Lübeck)  
 Prof. Dr. Friedhelm Marx

09.30 »Bürgerliche Phantastik«? *Thomas Manns Novelle  
 »Mario und der Zauberer«*

10.15 Stephan Stachorski (Mainz)  
 »Aus ihren Nasenlöchern ringelten sich manchmal gelbe  
 Würmchen ...«. *Thomas Manns »Doktor Faustus« als  
 phantastischer Roman*

11.00 **Diskussion mit den zwei Referenten**

11.30 Maren Ermisch (Göttingen)  
 »Der fantastische Erzähler Thomas Mann und die bildenden  
 Künstler: Anmerkungen zur Ausstellung«

12.00 Sekttempfang und Verabschiedung durch den  
 Präsidenten

Veranstaltungsorte

Paulinerkirche und Vortragsraum

Historisches Gebäude der

Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek

Papendiek 14 · 37073 Göttingen

Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG)

Platz der Göttinger Sieben · 37073 Göttingen

Kartoffelhaus

Goethe-Allee 8 · 37073 Göttingen

Änderungen vorbehalten

